

Protokoll der Generalversammlung vom 25. Juni 2009

Ort: Sonne, Aathalstrasse 5, Uster, Saal Restaurant Poseidon
Zeit: 19.30 - 21.30 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung, Mitteilungen und Traktandenliste
2. Wahl Stimmzähler/innen (amten gleichzeitig auch als Protokoll-Prüfer/innen)
3. Protokoll der ao. Generalversammlung vom 29. Januar 2009
4. Jahresbericht des Ausschusses
5. Jahresrechnung 2008
6. Berichte und Anträge der Kontrollstelle und der GPK
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl der Revisionsstelle und der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
9. Statutenbereinigung
10. Projekt Geren Stäfa: Ausführungskredit
11. Projekt Widenbüel, Mönchaltorf: Planungskredit
12. Energetische Sanierungen Ankengasse, Hofstrasse und Bachtelstrasse:
Ausführungskredite
13. Anträge
14. Verschiedenes

1. Begrüssung, Traktandenliste und Mitteilungen

Präsidentin Bigi Obrist begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Anwesende: Gemäss Präsenzliste sind 44 Mitglieder anwesend;
Präsenzliste zu Protokoll.

Entschuldigungen: Es liegen 5 Entschuldigungen vor.

Traktandenliste: keine Veränderungen

Mitteilungen: Die Präsidentin kündigt an, dass das neue Finanzreglement an der nächsten GV zur Abstimmung vorgelegt wird.

2. Wahl Stimmzähler/innen

Es werden gewählt: Evelyne Bäni und Karolina Leban
Die beiden Stimmzähler übernehmen auch die Aufgabe der Protokollprüfung.

3. Abnahme des Protokolls der ao GV vom 29. Januar 2009

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Ausschusses

Die Präsidentin verliest den Jahresbericht des Ausschusses.

Im vergangenen Jahr gingen durch die Fusion mit der Wobegg sämtliche Wohnungen an die Gewo. Die Siedlung im Werk feiert ihr 10jähriges Jubiläum. Der Ausschuss beschäftigte sich intensiv mit der Strukturreform.

5. Jahresrechnung 2008

Peter Hegelbach erläutert die Jahresrechnung 2008.

Das vergangene Jahr war geprägt durch Zinssenkungen bei den Hypotheken und den höheren Pflichteinlagen in den Erneuerungsfonds, da der Versicherungswert der Liegenschaften der Gewo durch die GVZ höher bewertet wurde.

Im Rechnungsjahr wendete die Gewo 1,2 Mio für den Unterhalt ihrer Liegenschaften auf. Ein Viertel davon konnte über Entnahmen aus dem Erneuerungsfonds gedeckt werden, der Rest wurde über die laufende Rechnung finanziert. Dieser grosse Aufwand führte auch dazu, dass weniger Abschreibungen gemacht wurden.

Peter Hegelbach stellt im weiteren einige Betrachtungen zu den Hypothekarzinssätzen, die Versicherungswerte gemäss GVZ und die Teuerung an.

Besonders bedankt sich der Vizepräsident bei der Age-Stiftung für die Spende in der Höhe von Fr. 200'000.- zu Gunsten des altersgerechten Wohnens an der Brandstrasse.

Schliesslich erläutert Peter Hegelbach ausführlich die Bilanz und die Erfolgsrechnung.

6. Bericht der Revisionsstelle

Für den Bericht der Revisionsstelle sei auf das Jahreshüchlein verwiesen.

Die GPK beantragt der GV die Verzinsung der Investitions-Anteilscheine mit 2% und die Gewinnerverteilung, wie sie der Vorstand vorgeschlagen hat.

Die GV genehmigt die Rechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand Décharge.

7. Wahl des Vorstandes

Die Präsidentin verdankt die Arbeit von Ivo Abrach als langjähriges Mitglied der GPK. Die GV applaudiert.

Vom Vorstand in den Siedlungsrat wechseln folgende Personen:

Chris Renner, Michael Perlmutter, Andreas Rüegg, Franc Ehrat, Daniel Hotz.

Zudem sind neu im Siedlungsrat: Crista Weisshaupt, Adrian Fritschi, Urs Richard, Manuel Bär, Susanne Graf, Victor Campos Bernhard Villiger. Zudem Klaus Ziltener und Markus Altherr, die gleichzeitig im Vorstand Einsitz haben.

Definitiv aus den Gremien der Gewo bzw. aus dem Vorstand zurückgetreten sind:

Peter Rohr, Marcel Fürer, Christian Weidmann, HC Daeniker, und Bernhard Riedle. HCD wird mit einem speziellen Dank verabschiedet, war er doch massgeblich für die Identitätsbildung innerhalb der Gewo verantwortlich. (Applaus der Versammlung).

Bernhard Riedle ist ein noch urigeres Urgestein, da er beim Aufbau von drei Siedlungen mitbeteiligt war.

Für das Präsidium stellt sich zur Wahl: Brigitte Obrist (bisher). Der Vorschlag wird nicht vermehrt.

Brigitte Obrist wird einstimmig und per Akklamation wieder zur Präsidentin gewählt.

Für den Vorstand stellen sich zur Verfügung: Markus Altherr, Peter Hegelbach, Barbara Thalmann, Klaus Ziltener (alle bisher) und neu Dieter Stutz von der WSGW Wallisellen.

Auch der Vorstand wird einstimmig gewählt.

8. Wahl der Revisionsstelle / GPK.

Die Versammlung wählt neu die Ostschweizerische Treuhand Gesellschaft Zürich einstimmig als Revisionsstelle.

Die GV genehmigt überdies einstimmig, dass die Revisionsstelle jeweils nicht an der Generalversammlung teilnehmen muss.

Als Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission stellen sich Bernhard Riedle und Gerhard Stutz zur Verfügung.
 Sie werden per Akklamation gewählt.

9. Statutenrevision

Antrag des Vorstandes für Art. 28, Abs. 7

„ Für die Auflösung der Genossenschaft, die Fusion und die Änderung der Statuten ist die Zustimmung von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen notwendig.

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

10. Projekt Geeren Stäfa - Ausführungskredit

Die Gesamtkosten für die Überbauung betragen insgesamt 13'423'000.- Franken.

Davon Generalunternehmer	10'400'00.-
Anteil Gewo	3'023'000.-

Unter Berücksichtigung der bereits bewilligten Planungskredite von 1'090'000.- Franken wird der GV beantragt, einen Baukredit im Betrag von 12'333'000.- Fr. zu genehmigen.

Die GV genehmigt den Baukredit einstimmig.

11. Projekt Widenbühl Mönchaltorf – Planungskredit

Barbara Thalmann stellt das Projekt umfassen vor. Das gesamte Projekt hat einen Umfang von rund 16 Mio. Der Fahrplan sieht vor, dass die Baubewilligung im Herbst 09 vorliegt und bis dann auch die Eigentumsübertragung stattgefunden hat, der Baubeginn im Sommer 2010 und der Bezug 2011 sein soll.

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung einen Projektierungskredit im Betrag von Fr. 1'180'000.- zu genehmigen.

Unter Berücksichtigung der bereits bewilligten Planungskredite von 1'090'000.- Franken wird der GV beantragt, einen Baukredit im Betrag von 12'333'000.- Fr. zu genehmigen.

Die GV genehmigt den Planungskredit einstimmig.

12. Energetische Sanierung in Wetzikon - Hofstrasse, Bachtelstrasse und Ankengasse

Klaus Ziltener stellt das Projekt ausführlich vor. Es geht um die Dämmung der Aussenhaut der Häuser. Dafür stellt der Bund günstige Kredite im Rahmen des Konjunkturförderprogramms zur Verfügung.

Neben der Wärmedämmung von 20 cm gibt es neue grössere Balkone und zum Teil eine neue grössere Balkonfensterpartie.

Kosten:	Bachtelstrasse 20-24	1'720'000.- Fr.
	Hofstrasse 65	550'000.- Fr.
	Ankengasse 2	1'000'000.- Fr.
	TOTAL	3'270'000.- Fr.

Der GV wird beantragt, einen Ausführungskredit im Betrag von 3'270'000.- Fr. zu genehmigen. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Fonds-de Roulement-Kommission (Bundesgelder).

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

13. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.


14. Verschiedenes

Es meldet sich niemand zu Wort.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 21.10 Uhr und lädt die Anwesenden zu einem kleinen Imbiss ein.

Für das Protokoll:

Die Präsidentin:



Brigitte Obrist

Der Protokollführer:



Thomas Wüthrich